

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

V. Klasse

[urn:nbn:de:bsz:31-287935](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-287935)

V. Klasse.

1) Religion. Siehe IV. Klasse.

2) Deutsche Sprache und Literatur. Lectüre: Prosaische und poetische Stücke (hauptsächlich Balladen) aus dem Lesebuche von W. Pütz und Göthe's „Iphigenie auf Tauris“; Benützung des Lesestoffes zu mannsfachen schriftlichen Ausarbeitungen. Vortrag von Gedichten. Ueberblick der Dichtungsarten und das Wichtigste aus der Verslehre. Aufsätze: Beschreibungen, Schilderungen, Vergleichen und kleinere Abhandlungen; die einfache Buchführung. Wöchentlich 3 Stunden. (Gehr.)

3) Lateinische Sprache. Wiederholung und Fortsetzung der Syntax bis S. 656, nach Feldbausch, mit Uebersetzung der entsprechenden Beispiele aus dem II. Theile des Übungsbuches. Das Wichtigere aus der Lehre von der Quantität und vom Hexameter. Aus Süpffe's Stilübungen (I. Theil) mündlich und schriftlich die Nummern 308—340, mündlich mit der IV. Klasse die geraden Nummern von 120—210. Wöchentlich 5 Stunden. Aus Caesar de bell. gall. lib. V. und VI.; aus Ovid's Metamorphosen Nr. I. und II., nach Feldbausch's Ausgabe. Wöchentlich 5 Stunden allein und 2 mit der IV. Klasse. (Gehr.)

4) Griechische Sprache. Wiederholung und Fortsetzung der Formenlehre, nach Feldbausch's Grammatik. Aus der Chrestomathie von Feldbausch und Süpffe: S. 140—149; 160—173; 252—256; aus Xenophons Anabasis lib. I. c. 1—4. Wöchentlich 3 Stunden. (Gehr.)

5) Französische Sprache. 1. Wiederholung des IX. Kapitels; sodann Fortsetzung bis zu Ende in Ahn's Grammatik, mit mündlicher Uebersetzung der entsprechenden Übungsstücke. Aufsätze: Kaufmännische und andere Briefe, Beschreibungen, Anzeigen, Verträge u. s. w. 2. In Süpffe's Lesebuch wurden die Nummern 12 der III. Abtheilung, 7 und 8 der IV., 10 der V., und 6 und 7 der VI. Abtheilung übersezt, rückübersezt und nachgezählt; ferner die Nummern 10, 11, 12, 13, 16, 18 der IX. Abtheilung übersezt und memorirt,

und die 2 letzten Theaterstücke der VIII. Abtheilung cursorisch gelesen. Gelesen, übersetzt und nacherzählt wurde noch: Histoire de la première Croisade par Michaud. 3. Wöchentlich ein Stil. 4. Lehrer und Schüler bedienten sich stets nur der französischen Sprache. Wöchentlich 5 Stunden. (Lairle.)

6) Englische Sprache. a. Die erste Abtheilung des II. Cursus in van den Berg's Lehrgang. Syntax nach Plate's Grammatik. b. In Süpfe's Chrestomathie wurden mit Rücksicht auf grammatische Eigenthümlichkeiten gelesen und zu Sprechübungen benützt die Nummern 1, 2, 3, 7, 9, 10 der III, 1, 2, 7 der IV. Abtheilung und „Charles the XII. a comedy by Planché.“ c. Zusammenhängende Stücke, besonders Briefe, wurden schriftlich in's Englische übersetzt. Wöchentlich 2 Stunden. (Bis Ende März Weib, dann Schmid.)

7) Mathematik. a. Rechnen: Münzreductionen nach ihrem Gehalte und nach ihrem gangbaren Werthe; Agioberechnung bei Goldmünzen; Wechselrechnungen; Berechnung von Staatspapieren; das Contocorrent. Vermischte Aufgaben. Nach eigenem Lehrbuche.

b. Algebra. Das Rechnen mit Potenzen und Wurzeln. Die arithmetischen Reihen der ersten Ordnung und die geometrischen Reihen. Logarithmen. Anwendung derselben auf die Berechnung von Zinseszins, Disconto und die Rentenrechnung. Wöchentlich 3 Stunden.

c. Geometrie. Die Lehre vom Kreis. Stereometrie und ebene Trigonometrie mit vielen Anwendungen. Wöchentlich 3 Stunden. (Gruber.)

d. Feldmessen. (Mit der IV. Klasse.) Uebungen mit der Kreuzscheibe, dem Wexstische und der Nivellirwage. Im Sommer in freien Stunden.

8) Physik. Vom Schall, dem Lichte, der Wärme, der Electricität und dem Magnetismus. Wöchentlich 2 Stunden.

9) Chemie. Die wichtigsten Grundstoffe, ihre Verbindung und ihre Anwendung in der Technik. Wöchentlich 1 Stunde. (Pfeifer.)

10) Geschichte. Die Geschichte der Deutschen von den luxemburgischen Kaisern an bis zum Schlusse des achtzehnten

Jahrhunderts, mit Berücksichtigung der Kulturgeschichte, nach
Dr. Jos. Beck's Lehrbuche. Anfertigung historischer Karten.
Wöchentlich 2 Stunden. (Gehr.)

- 11) Zeichnen. Mit IV.
12) Gesang. Mit III. und IV.

T u r n e n.

In zwei Abtheilungen. Ordnungs- und Geräthübungen.
Turnspiele. Wöchentlich 2 Stunden. (Stöber.)

D. Verzeichniß der Schüler.

Die mit * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahres aus-
getreten.

I. Klasse.

- Abele, Karl, von Mannheim.
Assall, Eduard, von Baden.
Beck, Julius, von Baden.
Bertsch, Emil, von Baden.
Bremant, Camill, von Baden.
Britsch, Emil, von Baden.
Broß, Friedrich, von Baden.
Castorph, Wilhelm, von Offenburg.
Deeg, Ludwig, von Baden.
Degler, Berthold, von Baden.
Du Ruffel, Edmund, von Baden.
Fauth, Adolph, von Baden.
Frank, August, von Baden.
Frank, Hermann, von Baden.
Hammer, Woldemar, von Baden.
Haug, Eduard, von Baden.
Haug, Emil, von Baden.
Herz, August, von Baden.
Hodapp, Otto, von Karlsruhe.
Höfele, Karl, von Dos.
Kah, Adolph, von Baden.
Klein, Joseph, von Baden.
Kraft, Adolph, von Baden.